



TECHNISCHE UNIVERSITÄT
CHEMNITZ

Philosophische Fakultät

Ende der liberalen Demokratie in Europa? Das Beispiel Polen

20. Politik- und Regionalwissenschaftliches
Symposium



am 4. November 2016
an der Technischen Universität Chemnitz,
Vortragsraum im M-Gebäude
(Campus Reichenhainer Straße hinter dem Neuen
Hörsaalgebäude)

Veranstalter:

Prof. Dr. Beate Neuss
Technische Universität Chemnitz
Internationale Politik

D-09107 Chemnitz
Tel.: (0371) 531-35012
Fax: (0371) 531-800 174
E-mail: beate.neuss@phil.tu-chemnitz.de

Prof. Dr. Stefan Garsztecki
Technische Universität Chemnitz
Kultur- und Länderstudien Ostmitteleuropas

D-09107 Chemnitz
Tel.: (0371) 531-38385
Fax: (0371) 531-800 169
E-mail: stefan.garsztecki@phil.tu-chemnitz.de

unterstützt durch die Philosophische Fakultät der Technischen Universität Chemnitz
im Rahmen des Europajahres 2016 „Europa ist überall“

Das Symposium wird unterstützt durch die Gesellschaft der Freunde der TU Chemnitz e.V., wofür die Veranstalter herzlich danken.

Programm

- 09.00 Uhr **Begrüßung**
Vertreter des Rektorats der TU Chemnitz (angefragt)
Grußwort
Prof. ord. Dr. habil. Andrzej Pryłębski, Botschafter der Republik Polen in der Bundesrepublik Deutschland, Berlin (angefragt)
Einführung
Prof. Dr. Beate Neuss, Chemnitz
- 09.30 Uhr Prof. Dr. Stefan Garsztecki, Chemnitz:
Demokratie auf Abwegen. Polen ein Jahr nach den Wahlen
- 10.15 Uhr Andrzej Stach, Publizist, Berlin:
Medien als vierte Gewalt in Polen?
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Rainer Mende, M.A., Leipzig:
Geschichte im Film - Film in der Geschichte Polens Vergangenheitsbewältigung auf der Leinwand
- 12.15 Uhr Dr. Kai-Olaf Lang, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
Die deutsch-polnischen Beziehungen am Neuanfang?
- 13.00 Uhr Mittagsimbiss
- 13.45 Uhr Bartosz Wieliński, Gazeta Wyborcza
Der Streit um das Verfassungsgericht
- 14.30 Uhr Prof. Dr. Rafał Riedel, Opole:
The PiS-Government and Europe
- 15.15 Uhr Kaffeepause
- 15.45 Uhr Jan Opielka, Journalist, Gliwice:
Katholisch-erkonservatives Bündnis: Polens Kirche und die PiS-Regierung
- 16.30 Uhr **Schlusswort und Verabschiedung**
Prof. Dr. Stefan Garsztecki, Chemnitz

Lageplan



Das M-Gebäude erreicht man mit dem PKW, wenn man die Reichenhainer Straße stadtauswärts fährt und oberhalb des Neuen Hörsaalgebäudes entlang fährt. Vor dem Gebäude sind Parkmöglichkeiten vorhanden. Zu Fuß geht man besten zwischen NHG und Weinhold-Bau bis zum Ende des Weges. Das M-Gebäude befindet sich neben dem Fraunhofer IWU.